# Exporterfolg von Ruag

Autor(en): **Jenni, Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **91 (2016)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-737755

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Exporterfolg von Ruag

Ruag Aviation meldet Erfolg: Die Unternehmung kann ihr System «missim» an die deutsche Bundeswehr verkaufen. Mit dem von der Ruag selber entwickelten und hergestellten Testgerät können Selbstschutzsysteme vor dem Einsatz geprüft werden.

DER RESSORTREDAKTOR OBERSTLT PETER JENNI ZUM VERKAUF VON «MISSIM»-SYSTEMEN NACH DEUTSCHLAND

Der Vertrag für die Lieferung von zehn Systemen «missim» wurde zwischen der Ruag Aviation und dem deutschen Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) abgeschlossen.

Die in der Schweiz von der Ruag Aviation entwickelten und hergestellten, qualitativ hochstehenden Geräte sind bereits nach Deutschland ausgeliefert worden und stehen im erfolgreichen Einsatz. Die Marktreife für dieses wichtige Nischenprodukt der Ruag wurde 2007 erreicht.

### Was leistet «missim»?

«missim» verfügt über die weltweit einzigartige Fähigkeit (4-in-1-Lösung), Bedrohungen gegen Helikopter, Kampfjets und Schiffe durch Radar-, Laser-, Lenk- und Handfeuerwaffen sowie Granaten für ein breites Spektrum von elektronischen Kampfsystemen zu simulieren.

Es eignet sich unter anderem auch für die von der deutschen Tornado-Flotte ausgeführten Operationen.

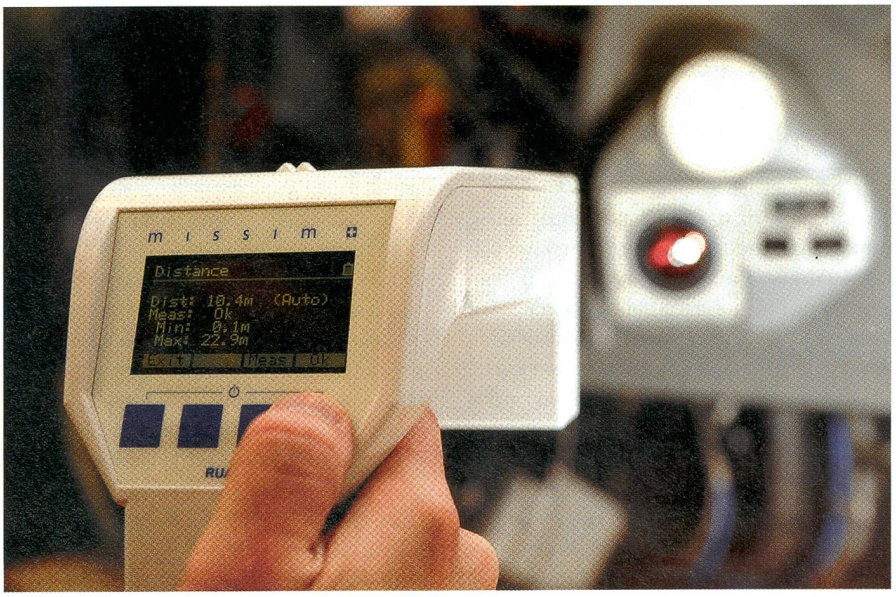
Aktuell gilt dies besonders für die im Nahen und Mittleren Osten eingesetzten Aufklärerjets vom Typ Tornado der deutschen Luftwaffe. «missim» passt perfekt zur Tornado-Plattform und ist innert kürzester Zeit einsatzbereit.

### Für das fliegende Personal

Das in einer Hand tragbare kleine Gerät kann bis zu einer Entfernung von 20 Metern vom zu testenden System verwendet werden. Die Programmierung erfolgt mit einer PC-Software. Das fliegende Personal ist mit «missim» in der Lage, vor einem Einsatz zu prüfen, ob die im Flugzeug eingebauten Warnsysteme alle einwandfrei funktionieren.

Die Ruag Aviation ist gemäss Vertrag mit dem BAAINBw für die Betreuung von «missim», einschliesslich Schulung, Wartung, Performanceanalyse, Kalibrierung und Rekalibrierung über die gesamte Lebensdauer des Systems zuständig.

**Der Helipilot überprüft mit «missim» vor dem Einsatz die Selbstschutzsysteme.**




**Ruag Aviation verkauft das leicht bedienbare System «missim» nach Deutschland.**

Bilder: Ruag